

PRESSEINFORMATION

25. JULI 2014 / 2 SEITEN

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN SCHWETZINGEN: BESUCH VOR DER SCHLISSUNG

Schloss und Schlossgarten Schwetzingen

Letzte Gelegenheit vor dem Start der Sanierung: Besuch des Schlossmuseums

Über die gesamten Sommerferien bis in den September sind die kurfürstlichen Räume im Schloss Schwetzingen noch zu sehen. Dann aber schließt das Schlossmuseum – und zwar bis zum Beginn der Saison 2016. Der Grund dafür sind die Sanierungsmaßnahmen an der Schlossfassade ab Herbst 2014. Jetzt bietet sich noch einmal die Gelegenheit, das kostbare Innenleben der Sommerresidenz zu genießen.

KURFÜRSTLICHE RÄUME DERZEIT NOCH ZUGÄNGLICH

Die kurfürstlichen Appartements im Schwetzingen Schloss bergen wahre Kleinodien aus der Zeit, als die Kurpfalz eines der kulturellen Zentren Europas und Schwetzingen der sommerliche Musenhof der Kurfürsten war. Jetzt lohnt sich der Besuch im Schloss ganz besonders. Denn die Räume, die im Stil der Epoche des Kurfürsten Carl Theodor von der Pfalz (1724–1799) ausgestattet sind, werden in wenigen Wochen ihre Türen schließen. Ab September bis zum Saisonstart 2016 stehen Sanierungsarbeiten an. Baulärm und Staub werden unvermeidlich sein – beides Gründe für die Staatlichen Schlösser und Gärten, die Räume zu schließen. Der Lärm und die Dunkelheit durch die Abhängung der Fassade wären unzumutbare Beeinträchtigungen für die Besucher. Und der Staub der Sanierungsarbeiten bedroht die kostbare Originalausstattung aus dem 18. Jahrhundert, die vor dem Schmutz in Sicherheit gebracht werden muss.

SANIERUNG DER GARTENFASSADE UND ERGÄNZENDE MASSNAHMEN

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2013 besuchten über 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“, „Pressefotos“).

PRESSEINFORMATION

25. JULI 2014 / 2 SEITEN

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN SCHWETZINGEN: BESUCH VOR DER SCHLISSUNG

Die jetzt anstehenden Baumaßnahmen in Schloss Schwetzingen betreffen vor allem die Sanierung der zum Garten gewandten Fassade. Außerdem werden bei dieser Gelegenheit Elektrik und Beleuchtung in den Schlossräumen auf einen aktuellen Stand gebracht. Und dass die Möbel aus den Räumen entfernt werden, bietet den Restauratoren der Staatlichen Schlösser und Gärten zudem die Gelegenheit, den Zustand der Holzböden zu überprüfen – und das sind fast durchweg originale Böden! Außerdem können die Fachleute die wertvollen Schwetzinger Möbelstücke unter die Lupe nehmen, und zwar unter den idealen Bedingungen in den Restaurierungswerkstätten der Staatlichen Schlösser und Gärten.

ATTRAKTIVES FÜHRUNGSPROGRAMM FÜR DIE ZEIT UM DIE SCHLISSUNG

Die Schließung des Schlossmuseums wird am 13. und 14. September von einem Aktionswochenende begleitet. In der Übergangszeit vom 8. September bis zum 25. Oktober stehen nochmals zahlreiche Führungen im Schloss und im Schlossgarten auf dem Plan.

ÖFFNUNGSZEITEN

Schloss und Garten sind während der Mitteleuropäischen Sommerzeit täglich von 9.00 Uhr bis 20.00 Uhr geöffnet. Letzter Einlass um 19.30 Uhr.

EINTRITT

Erwachsene 9,00 Euro, ermäßigt 4,50 Euro, Familien 22,50 Euro, Gruppen (ab 20 Personen) pro Person 8,10 Euro.

INFORMATION

Schloss und Schlossgarten Schwetzingen

Schloss Mittelbau

68723 Schwetzingen

Telefon +49(0)62 21.65 888 - 0

Telefax +49(0)62 21.65 888 - 18

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2013 besuchten über 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).



PRESSEINFORMATION

25. JULI 2014 / 2 SEITEN

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN SCHWETZINGEN: BESUCH VOR DER SCHLISSUNG

WWW.SCHLOSS-SHWETZINGEN.DE
WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2013 besuchten über 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“, „Pressefotos“).